

# Nach zehn Jahren feiern die Gays wieder in der City

*von Maja Sommerhalder - Das Zürcher Pride Festival kehrt 2014 aufs Kasernenareal zurück. Von dort wurde es einst an den Stadtrand verbannt.*



Bild: Keystone/Alessandro Della Bella

Das 20. Zürcher Pride Festival findet 2014 wieder auf dem Kasernenareal statt. Von dort mussten die Gays 2004 weg und auf dem Turbinenplatz am Stadtrand ziehen. Offiziell «aus Platzgründen», wie es damals hiess - gemunkelt wurde aber, dass die Stadt den Turbinenplatz im Kreis 5 beleben wolle. Dies ist dem Pride-OK gut gelungen, 2013 jedenfalls ging auf dem Turbinenplatz die Post ab. Trotzdem freut man sich, dass das Pride in die City zurückkehrt. Gay-Szenekenner Luca Papini: «So ein Festival gehört ins Zentrum.» Zudem führt die Umzugsroute 2014 höchstwahrscheinlich wieder durch die Innenstadt und nicht wie 2013 durch die ruhigen Aussenquartiere.

„Dass wir in die Innenstadt zurück dürfen, freut uns sehr«, sagt Pride-Vizepräsident Alan Sangines. Konkret findet das 20. Zurich Pride Festival vom 13. bis 14 Juni 2014 wieder auf dem Kasernenareal statt.

Von dort mussten Schwule, Lesben, Bisexuelle und Transgender 2004 weg und auf den Turbinenplatz ziehen – nur noch der Umzug führte durch die City. Offiziell «aus Platzgründen», wie es damals hiess – gemunkelt wurde aber, dass die Stadt den Turbinenplatz im Kreis 5 beleben wolle.

### **Umzugsroute führt wieder durch die Innenstadt**

Grund für den erneuten Ortswechsel ist laut Sangines, dass am Pride-Wochenende 2014 auf dem Turbinenplatz die Zürcher Festspiele über die Bühne gehen: «Weil wir die Pride nicht verschieben wollten, erkundigten wir uns bei der Stadt nach dem Kasernenareal.» Dort erteilte man die Bewilligung für das begehrte Areal, ohne zu zögern, wie Reto Casanova, Sprecher des Polizeidepartements, bestätigt: «Zudem wird der Umzug höchstwahrscheinlich wieder durch die Bahnhofstrasse führen und nicht wie dieses Jahr durch die ruhigen Aussenquartiere.»

Dass so der Umzug und das Fest wieder näher zusammenrücken, begrüsst auch Gay-Szenekenner Luca Papini: «So ein Festival gehört ins Zentrum.» Schliesslich gehe es darum, sich zu zeigen und die ganze Bevölkerung für wichtige Anliegen der Gays zu sensibilisieren.

<http://www.20min.ch/schweiz/zuerich/story/14786972>